



Mit den Formationen waren die Hemsbacher Penguin Tappers wieder einmal ganz stark. Unser Bild zeigt die Siegerehrung der Schülerformationen, wobei die Hemsbacher Kobolde (mit Zipfelmütze) Platz eins sowie die grün gekleideten Hemsbacher Dinosaurier Platz drei ernteten.

BILD: HAROLD SIEBOLD/ANT

**Steptanz:** Penguin Tappers sind die großen Abräumer bei der deutschen Meisterschaft / Sieben erste, drei zweite und drei dritte Plätze

## Alle Hemsbacher fahren zur WM

**WILHELMSHAVEN.** Die Steptänzer des TV 1891 Hemsbach waren auch 2017 wieder das Maß bei der deutschen Meisterschaft in Wilhelmshaven. In der von der Tanzschule Hanna Dunse und der TapDance Factory in der Stadthalle ausgerichteten dritten Meisterschaft nach 2008 und 2013 sahen die 700 Zuschauer hervorragenden Steptanz. 900 Starter, rechnet man noch die drei großen „Productions“ mit insgesamt 187

Tänzern hinzu, standen an den beiden Tagen auf der 14 x 14 Meter großen Bühne.

Im Starterfeld waren erneut die Penguin Tappers aus Hemsbach das größte teilnehmende Team mit 156 Startern. Und wie in den letzten Jahren kam es wieder vor allem bei den Formationen zum Dreikampf zwischen der Tanzschule Albrecht aus Georgsmarienhütte, dem Gastgeber der Tanzschule Dunse und den Tap-

pers. Immer mehr rücken die gegnerischen Formationen in ihrem Leistungsniveau an die Formationen der Penguin Tappers heran. Diesmal konnten die Hemsbacher in drei von vier Formationen bei den Schülern, Hauptklasse 1 und 2 ihre Titel verteidigen. Außerdem stellten sie mit dem fünften in Folge gewonnenen Titel in der Königsklasse (HK 1) einen neuen deutschen Rekord auf.

In der Schlussbilanz stellten die Tappers in sieben von 20 Kategorien die Meister. Neben den sieben Titeln, drei zweiten, drei dritten, zwei vierten und einem fünften Platz stand fest, dass alle Hemsbacher DM-Teilnehmer auch für die Weltmeisterschaften in Riesa vom 28. November bis 2. Dezember die Fahrkarten gelöst haben. *pfr.*

► **Weiter Bericht folgt.**